

Vierzeilen

Von Friedrich Rückert

Ein Brunn ist die Natur, ein tief geheimer;
wer sich darin versenkt, der wird versinken.
Du aber schöpfe draus mit leichtem Eimer
der Voessie und gib der Welt zu trinken.

Wer stets denselben Weg in aleicher Richtung hält,
der kommt in kurzem um die Welt;
wer alle Windungen der Pfade will begleiten,
wird nie sein Weichbild überschreiten.

Den Kohl, den du dir selber gebaut,
mußt du nicht nach dem Marktpreis schätzen;
du hast ihn mit deinem Schweiß betaut,
die Würze läßt sich durch nichts ersetzen.

Laß von den Dingen dich gern umwinden,
du wirst dir dadurch nicht selbst entschwinden;
von jemehr Seiten sie dich berühren,
jemehr wirst du dich selber spüren.

Wahrheit ist das leichteste Spiel von allen.
Stelle dich selber dar,
und du läufst nie Gefahr,
aus deiner Rolle zu fallen.

Wenn der Prophet tut auf den Mund,
tut er nicht lauter Weisheit kund;
doch glückt's gläubigen Leuten,
alles als Wahrheit zu deuten.

Vom Guten zum Bösen ist kein Sprung,
der Abergang ist unmerklich gemacht,
wie der Tag durch die Dämmerung
sich verliert in die Nacht.

Gott ist groß und der Mensch ist klein —
wie kann der Mensch ein Bild Gottes sein?
Ist doch der Sonne Spiegelschau
ein Tröpfchen Tau!